

Breisgauer Nachrichten

Veröffentlichungsblatt der Stadt Emmendingen.
Verbreitet in den Amtsbezirken Emmendingen (Reuzingen), Breisach, Ettenheim, Badkirch und am Kaiserstuhl.
Nr. 235
Emmendingen, Montag, 9. Oktober 1922.
57. Jahrgang.

Eine deutsche Note an Belgien.

Brüssel, 8. Okt. In der Obersten Konferenz an der bekanntlich nur belgische Mitglieder teilnahmen, aber Maßnahmen gegen die deutsche Bevölkerung in Belgien beschlossen wurden, hat heute eine deutsche Note an Belgien die Belagerten um Unterstützung gebittet. In dieser Note wird insbesondere die Notwendigkeit der Verhinderung des Abfluges von Belgien nach Deutschland betont. Die Note enthält auch eine Liste von Personen, die in Belgien verhaftet wurden. Die deutsche Regierung hat erklärt, dass sie bereit ist, die Belagerten zu unterstützen, wenn sie in der Lage sind, sie zu befreien. Die Note ist eine direkte Antwort auf die belgische Forderung nach der Freilassung der belgischen Kriegsgefangenen.

Der Rathenau-Mordprozess.

Brüssel, 8. Okt. In der heutigen Konferenz wurde über den Mord an Rathenau berichtet. Die belgische Regierung hat erklärt, dass sie bereit ist, die Ermittlungen zu unterstützen, wenn sie in der Lage sind, die Täter zu identifizieren. Die deutsche Regierung hat erklärt, dass sie bereit ist, die Belagerten zu unterstützen, wenn sie in der Lage sind, sie zu befreien. Die Note ist eine direkte Antwort auf die belgische Forderung nach der Freilassung der belgischen Kriegsgefangenen.

Die Vermögensteuer in der Schweiz.

Bern, 6. Okt. Im Schweizer Nationalrat wurde am Donnerstag und Freitag die Vermögensteuer diskutiert. Die Initiative über eine einmalige Vermögensabgabe wurde abgelehnt. Die Nationalversammlung hat beschlossen, dass die Vermögensteuer in der Schweiz bestehen bleibt. Die Initiative über eine einmalige Vermögensabgabe wurde abgelehnt, da sie als zu hart empfunden wurde. Die Nationalversammlung hat beschlossen, dass die Vermögensteuer in der Schweiz bestehen bleibt.

Zur Lage im Nahen Osten.

Brüssel, 8. Okt. Der Ministerpräsident Benelux hat sich heute mit den belgischen Ministerpräsidenten über die Lage im Nahen Osten unterhalten. Die belgische Regierung hat erklärt, dass sie bereit ist, die Ermittlungen zu unterstützen, wenn sie in der Lage sind, die Täter zu identifizieren. Die deutsche Regierung hat erklärt, dass sie bereit ist, die Belagerten zu unterstützen, wenn sie in der Lage sind, sie zu befreien.

Sonstige Meldungen.

Brüssel, 8. Okt. Im Hinblick auf die Ernennung von Benelux-Ministern hat die belgische Regierung erklärt, dass sie bereit ist, die Ermittlungen zu unterstützen, wenn sie in der Lage sind, die Täter zu identifizieren. Die deutsche Regierung hat erklärt, dass sie bereit ist, die Belagerten zu unterstützen, wenn sie in der Lage sind, sie zu befreien.

Die schreckliche Antifisch Enakung.

Im Jahre 1836 ging die englische Volkspartei in Konstantinopel auf Urlaub. Der ihr vorsetzende Volkspartei wollte gegen die Antifisch Enakung kämpfen. Die Antifisch Enakung war eine Maßnahme, die die Fischerei in der Türkei einschränkte. Die Volkspartei hat erklärt, dass sie bereit ist, die Ermittlungen zu unterstützen, wenn sie in der Lage sind, die Täter zu identifizieren.

Poincaré spricht.

Paris, 8. Okt. Ministerpräsident Poincaré hat heute in der Abgeordnetenkammer gesprochen. Er hat sich über die Lage in Belgien geäußert und erklärt, dass die französische Regierung bereit ist, die belgischen Forderungen zu unterstützen. Er hat auch über die Verhandlungen zwischen Frankreich und Belgien gesprochen.

Streikbewegung.

Brüssel, 8. Okt. In einer heute hier abgehaltenen Konferenz haben die belgischen Gewerkschaften beschlossen, einen Streik zu veranlassen. Die Streikbewegung ist eine Reaktion auf die belgische Regierungspolitik gegenüber den belgischen Kriegsgefangenen.

Nutze dein Herdfeuer!

Schinkenspeck und grüner Kohl
Schwimm-Sport-Verein
Freie Bäcker-Innung Emmendingen

Samstag, den 7. Oktober 1922
Eröffnung
meiner neuen Geschäftslokalitäten
D. Kahn
Manufakturwaren und Aussteuerartikel
bisher Salzstraße 20
Kaiserstr. 108
Freiburg i. Br.

Suddeutsche Disconto-Gesellschaft a. S.
Filiale Emmendingen
Bahnhofstr. 1
Telefon-Anschluss Nr. 62 und 64. — Telegramm-Adresse: Ladi 66
Aktienkapital und Reserven 250 Millionen Mark.
Giro-Konto bei der Reichsbank Freiburg — Postch.-Konto Karlsruhe 20511
Vermietung von Schrankfächern unter Mitverschluß des Mieters in eigener neuerbauter, feuer- und diebstahlgesicherter Panzerstahlkammer.
Eröffnung von Conten in gebührenpflichtiger und gebührenfreier Rechnung mit und ohne Kreditgewährung.
Annahme von Einlagen zu den günstigsten Zinssätzen.
Discontierung und Einzug von Wechseln und Schecks auf sämtliche Plätze des In- und Auslandes.
Einlösung sämtlicher Zins- und Dividendenscheine.
Umwechseln ausländischer Geldsorten.
An- und Verkauf, Beleihung und Verwaltung von Wertpapieren.
Fachmännischer Rat in allen Bank- und Vermögens-Angelegenheiten kostenlos.

la Skier
Bilderbücher, Skiatel, Skibildung
Schwachs, Skid, Seehund
Sparspar-Heizöfen
Spar-Heizöfen
Liese Geismar
Fritz Weil
Verlobte
Emmendingen Oktober 1922

Luise Bühler
Alfred Finkbeiner
Verlobte
Emmendingen Freiburg

Oetker's Rezepte
Creme-Torte
gelangen immer! Man versuche!
Zutaten 50 g Butter oder Margarine, 100 g Zucker, 200 g Mehl, 1/2 Päckchen Dr. Oetker's Milch-Eiweißpulver (ein gelbliches Pulver), 1/2 Päckchen Dr. Oetker's Backpulver „Bakinat“, etwa 10 bis 15 Eßlöffel Wasser.
Zur Creme: 1 Päckchen Dr. Oetker's Creme-Pulver Dibra, Vanille, Mandel- oder Schokoladengeschmack, zubereitet nach angegebener Anweisung.
Zutaten zum Obst: 60 g Kakaobutter, 80 g Zucker, 2 Eißtel Wasser, dann das mit dem „Bakinat“ und dem Milch-Eiweißpulver gemischte und gesiebte Mehl hinzugeben und nach dem Wasser dazugeben. Backe die Masse in einer gut geteiltten Springform und zwar 1/2 Stunde. Nach dem Ausbacken schmecke die Torte ganz durch und bringe die untere Hälfte mit dem Schokoladenglazu. Zu diesem legt man die Zutaten auf welcher Platte kochen, bis die Masse flüssig ist. Die richtige Zubereitung von Schokoladenglazu erfordert einige Übung. Die Torte kann auch mit jeder anderen Glasur überzogen werden.

Freiburger Möbelfabrik Gebr. Springer
Ständige Ausstellung hundert mustergültiger Wohnräume in jeder Preislage.
155 Kellersstrasse 155
Fabrik Zähringerstrasse 105
Basel: Klarstrasse 19

Amstliche Bekanntmachungen
Die Wohnung vom 2. Oktober 1922 werden die Preise für die letzten drei Monate und das daraus resultierende Ergebnis festgestellt.
Bestand hat Grund 9/16, 10.50
1/2 qd. 2/30 1/2 (1000 gr) 9/16, 25.—
1/2 qd. 2/30 1/2 (1000 gr) 9/16, 12.50
C. M. n. s. g. n. den 4. Oktober 1922.
F. M. n. s. g. n. s. b.

Städtliche Bekanntmachungen
Die größten Vorkaufsanverkäufe werden am 11. und 12. Oktober 1922 in der Stadt Emmendingen abgehalten.
Freibank Emmendingen
Samstag, den 7. Oktober, nachmittags von 4 Uhr an, wird
Auffleich

Central-Theater
Samstag Abend und Sonntag
Gastspiel
Harry Piel
in dem sensationellen Filmwerk
Das verschwundene Haus
Regie: Harry Piel
Eintrittspreise: 1.50, 2.50, 3.50, 4.50, 5.50, 6.50, 7.50, 8.50, 9.50, 10.50, 11.50, 12.50, 13.50, 14.50, 15.50, 16.50, 17.50, 18.50, 19.50, 20.50, 21.50, 22.50, 23.50, 24.50, 25.50, 26.50, 27.50, 28.50, 29.50, 30.50, 31.50, 32.50, 33.50, 34.50, 35.50, 36.50, 37.50, 38.50, 39.50, 40.50, 41.50, 42.50, 43.50, 44.50, 45.50, 46.50, 47.50, 48.50, 49.50, 50.50, 51.50, 52.50, 53.50, 54.50, 55.50, 56.50, 57.50, 58.50, 59.50, 60.50, 61.50, 62.50, 63.50, 64.50, 65.50, 66.50, 67.50, 68.50, 69.50, 70.50, 71.50, 72.50, 73.50, 74.50, 75.50, 76.50, 77.50, 78.50, 79.50, 80.50, 81.50, 82.50, 83.50, 84.50, 85.50, 86.50, 87.50, 88.50, 89.50, 90.50, 91.50, 92.50, 93.50, 94.50, 95.50, 96.50, 97.50, 98.50, 99.50, 100.50, 101.50, 102.50, 103.50, 104.50, 105.50, 106.50, 107.50, 108.50, 109.50, 110.50, 111.50, 112.50, 113.50, 114.50, 115.50, 116.50, 117.50, 118.50, 119.50, 120.50, 121.50, 122.50, 123.50, 124.50, 125.50, 126.50, 127.50, 128.50, 129.50, 130.50, 131.50, 132.50, 133.50, 134.50, 135.50, 136.50, 137.50, 138.50, 139.50, 140.50, 141.50, 142.50, 143.50, 144.50, 145.50, 146.50, 147.50, 148.50, 149.50, 150.50, 151.50, 152.50, 153.50, 154.50, 155.50, 156.50, 157.50, 158.50, 159.50, 160.50, 161.50, 162.50, 163.50, 164.50, 165.50, 166.50, 167.50, 168.50, 169.50, 170.50, 171.50, 172.50, 173.50, 174.50, 175.50, 176.50, 177.50, 178.50, 179.50, 180.50, 181.50, 182.50, 183.50, 184.50, 185.50, 186.50, 187.50, 188.50, 189.50, 190.50, 191.50, 192.50, 193.50, 194.50, 195.50, 196.50, 197.50, 198.50, 199.50, 200.50, 201.50, 202.50, 203.50, 204.50, 205.50, 206.50, 207.50, 208.50, 209.50, 210.50, 211.50, 212.50, 213.50, 214.50, 215.50, 216.50, 217.50, 218.50, 219.50, 220.50, 221.50, 222.50, 223.50, 224.50, 225.50, 226.50, 227.50, 228.50, 229.50, 230.50, 231.50, 232.50, 233.50, 234.50, 235.50, 236.50, 237.50, 238.50, 239.50, 240.50, 241.50, 242.50, 243.50, 244.50, 245.50, 246.50, 247.50, 248.50, 249.50, 250.50, 251.50, 252.50, 253.50, 254.50, 255.50, 256.50, 257.50, 258.50, 259.50, 260.50, 261.50, 262.50, 263.50, 264.50, 265.50, 266.50, 267.50, 268.50, 269.50, 270.50, 271.50, 272.50, 273.50, 274.50, 275.50, 276.50, 277.50, 278.50, 279.50, 280.50, 281.50, 282.50, 283.50, 284.50, 285.50, 286.50, 287.50, 288.50, 289.50, 290.50, 291.50, 292.50, 293.50, 294.50, 295.50, 296.50, 297.50, 298.50, 299.50, 300.50, 301.50, 302.50, 303.50, 304.50, 305.50, 306.50, 307.50, 308.50, 309.50, 310.50, 311.50, 312.50, 313.50, 314.50, 315.50, 316.50, 317.50, 318.50, 319.50, 320.50, 321.50, 322.50, 323.50, 324.50, 325.50, 326.50, 327.50, 328.50, 329.50, 330.50, 331.50, 332.50, 333.50, 334.50, 335.50, 336.50, 337.50, 338.50, 339.50, 340.50, 341.50, 342.50, 343.50, 344.50, 345.50, 346.50, 347.50, 348.50, 349.50, 350.50, 351.50, 352.50, 353.50, 354.50, 355.50, 356.50, 357.50, 358.50, 359.50, 360.50, 361.50, 362.50, 363.50, 364.50, 365.50, 366.50, 367.50, 368.50, 369.50, 370.50, 371.50, 372.50, 373.50, 374.50, 375.50, 376.50, 377.50, 378.50, 379.50, 380.50, 381.50, 382.50, 383.50, 384.50, 385.50, 386.50, 387.50, 388.50, 389.50, 390.50, 391.50, 392.50, 393.50, 394.50, 395.50, 396.50, 397.50, 398.50, 399.50, 400.50, 401.50, 402.50, 403.50, 404.50, 405.50, 406.50, 407.50, 408.50, 409.50, 410.50, 411.50, 412.50, 413.50, 414.50, 415.50, 416.50, 417.50, 418.50, 419.50, 420.50, 421.50, 422.50, 423.50, 424.50, 425.50, 426.50, 427.50, 428.50, 429.50, 430.50, 431.50, 432.50, 433.50, 434.50, 435.50, 436.50, 437.50, 438.50, 439.50, 440.50, 441.50, 442.50, 443.50, 444.50, 445.50, 446.50, 447.50, 448.50, 449.50, 450.50, 451.50, 452.50, 453.50, 454.50, 455.50, 456.50, 457.50, 458.50, 459.50, 460.50, 461.50, 462.50, 463.50, 464.50, 465.50, 466.50, 467.50, 468.50, 469.50, 470.50, 471.50, 472.50, 473.50, 474.50, 475.50, 476.50, 477.50, 478.50, 479.50, 480.50, 481.50, 482.50, 483.50, 484.50, 485.50, 486.50, 487.50, 488.50, 489.50, 490.50, 491.50, 492.50, 493.50, 494.50, 495.50, 496.50, 497.50, 498.50, 499.50, 500.50, 501.50, 502.50, 503.50, 504.50, 505.50, 506.50, 507.50, 508.50, 509.50, 510.50, 511.50, 512.50, 513.50, 514.50, 515.50, 516.50, 517.50, 518.50, 519.50, 520.50, 521.50, 522.50, 523.50, 524.50, 525.50, 526.50, 527.50, 528.50, 529.50, 530.50, 531.50, 532.50, 533.50, 534.50, 535.50, 536.50, 537.50, 538.50, 539.50, 540.50, 541.50, 542.50, 543.50, 544.50, 545.50, 546.50, 547.50, 548.50, 549.50, 550.50, 551.50, 552.50, 553.50, 554.50, 555.50, 556.50, 557.50, 558.50, 559.50, 560.50, 561.50, 562.50, 563.50, 564.50, 565.50, 566.50, 567.50, 568.50, 569.50, 570.50, 571.50, 572.50, 573.50, 574.50, 575.50, 576.50, 577.50, 578.50, 579.50, 580.50, 581.50, 582.50, 583.50, 584.50, 585.50, 586.50, 587.50, 588.50, 589.50, 590.50, 591.50, 592.50, 593.50, 594.50, 595.50, 596.50, 597.50, 598.50, 599.50, 600.50, 601.50, 602.50, 603.50, 604.50, 605.50, 606.50, 607.50, 608.50, 609.50, 610.50, 611.50, 612.50, 613.50, 614.50, 615.50, 616.50, 617.50, 618.50, 619.50, 620.50, 621.50, 622.50, 623.50, 624.50, 625.50, 626.50, 627.50, 628.50, 629.50, 630.50, 631.50, 632.50, 633.50, 634.50, 635.50, 636.50, 637.50, 638.50, 639.50, 640.50, 641.50, 642.50, 643.50, 644.50, 645.50, 646.50, 647.50, 648.50, 649.50, 650.50, 651.50, 652.50, 653.50, 654.50, 655.50, 656.50, 657.50, 658.50, 659.50, 660.50, 661.50, 662.50, 663.50, 664.50, 665.50, 666.50, 667.50, 668.50, 669.50, 670.50, 671.50, 672.50, 673.50, 674.50, 675.50, 676.50, 677.50, 678.50, 679.50, 680.50, 681.50, 682.50, 683.50, 684.50, 685.50, 686.50, 687.50, 688.50, 689.50, 690.50, 691.50, 692.50, 693.50, 694.50, 695.50, 696.50, 697.50, 698.50, 699.50, 700.50, 701.50, 702.50, 703.50, 704.50, 705.50, 706.50, 707.50, 708.50, 709.50, 710.50, 711.50, 712.50, 713.50, 714.50, 715.50, 716.50, 717.50, 718.50, 719.50, 720.50, 721.50, 722.50, 723.50, 724.50, 725.50, 726.50, 727.50, 728.50, 729.50, 730.50, 731.50, 732.50, 733.50, 734.50, 735.50, 736.50, 737.50, 738.50, 739.50, 740.50, 741.50, 742.50, 743.50, 744.50, 745.50, 746.50, 747.50, 748.50, 749.50, 750.50, 751.50, 752.50, 753.50, 754.50, 755.50, 756.50, 757.50, 758.50, 759.50, 760.50, 761.50, 762.50, 763.50, 764.50, 765.50, 766.50, 767.50, 768.50, 769.50, 770.50, 771.50, 772.50, 773.50, 774.50, 775.50, 776.50, 777.50, 778.50, 779.50, 780.50, 781.50, 782.50, 783.50, 784.50, 785.50, 786.50, 787.50, 788.50, 789.50, 790.50, 791.50, 792.50, 793.50, 794.50, 795.50, 796.50, 797.50, 798.50, 799.50, 800.50, 801.50, 802.50, 803.50, 804.50, 805.50, 806.50, 807.50, 808.50, 809.50, 810.50, 811.50, 812.50, 813.50, 814.50, 815.50, 816.50, 817.50, 818.50, 819.50, 820.50, 821.50, 822.50, 823.50, 824.50, 825.50, 826.50, 827.50, 828.50, 829.50, 830.50, 831.50, 832.50, 833.50, 834.50, 835.50, 836.50, 837.50, 838.50, 839.50, 840.50, 841.50, 842.50, 843.50, 844.50, 845.50, 846.50, 847.50, 848.50, 849.50, 850.50, 851.50, 852.50, 853.50, 854.50, 855.50, 856.50, 857.50, 858.50, 859.50, 860.50, 861.50, 862.50, 863.50, 864.50, 865.50, 866.50, 867.50, 868.50, 869.50, 870.50, 871.50, 872.50, 873.50, 874.50, 875.50, 876.50, 877.50, 878.50, 879.50, 880.50, 881.50, 882.50, 883.50, 884.50, 885.50, 886.50, 887.50, 888.50, 889.50, 890.50, 891.50, 892.50, 893.50, 894.50, 895.50, 896.50, 897.50, 898.50, 899.50, 900.50, 901.50, 902.50, 903.50, 904.50, 905.50, 906.50, 907.50, 908.50, 909.50, 910.50, 911.50, 912.50, 913.50, 914.50, 915.50, 916.50, 917.50, 918.50, 919.50, 920.50, 921.50, 922.50, 923.50, 924.50, 925.50, 926.50, 927.50, 928.50, 929.50, 930.50, 931.50, 932.50, 933.50, 934.50, 935.50, 936.50, 937.50, 938.50, 939.50, 940.50, 941.50, 942.50, 943.50, 944.50, 945.50, 946.50, 947.50, 948.50, 949.50, 950.50, 951.50, 952.50, 953.50, 954.50, 955.50, 956.50, 957.50, 958.50, 959.50, 960.50, 961.50, 962.50, 963.50, 964.50, 965.50, 966.50, 967.50, 968.50, 969.50, 970.50, 971.50, 972.50, 973.50, 974.50, 975.50, 976.50, 977.50, 978.50, 979.50, 980.50, 981.50, 982.50, 983.50, 984.50, 985.50, 986.50, 987.50, 988.50, 989.50, 990.50, 991.50, 992.50, 993.50, 994.50, 995.50, 996.50, 997.50, 998.50, 999.50, 1000.50, 1001.50, 1002.50, 1003.50, 1004.50, 1005.50, 1006.50, 1007.50, 1008.50, 1009.50, 1010.50, 1011.50, 1012.50, 1013.50, 1014.50, 1015.50, 1016.50, 1017.50, 1018.50, 1019.50, 1020.50, 1021.50, 1022.50, 1023.50, 1024.50, 1025.50, 1026.50, 1027.50, 1028.50, 1029.50, 1030.50, 1031.50, 1032.50, 1033.50, 1034.50, 1035.50, 1036.50, 1037.50, 1038.50, 1039.50, 1040.50, 1041.50, 1042.50, 1043.50, 1044.50, 1045.50, 1046.50, 1047.50, 1048.50, 1049.50, 1050.50, 1051.50, 1052.50, 1053.50, 1054.50, 1055.50, 1056.50, 1057.50, 1058.50, 1059.50, 1060.50, 1061.50, 1062.50, 1063.50, 1064.50, 1065.50, 1066.50, 1067.50, 1068.50, 1069.50, 1070.50, 1071.50, 1072.50, 1073.50, 1074.50, 1075.50, 1076.50, 1077.50, 1078.50, 1079.50, 1080.50, 1081.50, 1082.50, 1083.50, 1084.50, 1085.50, 1086.50, 1087.50, 1088.50, 1089.50, 1090.50, 1091.50, 1092.50, 1093.50, 1094.50, 1095.50, 1096.50, 1097.50, 1098.50, 1099.50, 1100.50, 1101.50, 1102.50, 1103.50, 1104.50, 1105.50, 1106.50, 1107.50, 1108.50, 1109.50, 1110.50, 1111.50, 1112.50, 1113.50, 1114.50, 1115.50, 1116.50, 1117.50, 1118.50, 1119.50, 1120.50, 1121.50, 1122.50, 1123.50, 1124.50, 1125.50, 1126.50, 1127.50, 1128.50, 1129.50, 1130.50, 1131.50, 1132.50, 1133.50, 1134.50, 1135.50, 1136.50, 1137.50, 1138.50, 1139.50, 1140.50, 1141.50, 1142.50, 1143.50, 1144.50, 1145.50, 1146.50, 1147.50, 1148.50, 1149.50, 1150.50, 1151.50, 1152.50, 1153.50, 1154.50, 1155.50, 1156.50, 1157.50, 1158.50, 1159.50, 1160.50

ist eintrete, wo diese Fragen ihn nichts mehr

Und die Moral dieser zwei Geschichten? Auch Botschafter können sich recht erheben in den ...

Die Franzosen im besetzten Gebiet. — Den Franzosen, die sich einfinden, sie können die Herzen der Bevölkerung der besetzten Gebiete erobern.

Paris, 8. Okt. Nach einer Meldung aus Santiago de Chile sind zwei amerikanische Fliegeroffiziere, die einen Flug über den Ozean ausführen wollten und durch den Nebel davon abgehalten wurden, nach 35 Stunden 18 Minuten gelandet.

Stärke Preiskämpfe sind auf den Lebensmittelmärkten Wiens eingetreten. Milch, Butter, Eier sind stark im Preise zurückgegangen.

Ein Brief des Reichshandlers an die Zentrumsparlei. — Die Zentrumsparlei hat dem Reichshandler einen Brief geschrieben, in dem der Reichshandler ausführlich über die Lage der Partei berichtet.

Aus dem Gerichtssaal. — Der Mannheimer Gemüderat vor Gericht. — Der Mannheimer Gemüderat hat sich am 4. d. M. im Reichsgericht in Berlin verhandelt.

Aus dem Breisgau und Umgebung. — Emmendingen, 8. Okt. Der heute in Kraft tretende Winterfahrplan bringt für die hiesige Station nur eine Veränderung.

Die Erfindung. — Von Alfred Blatt. — John Higgs, der Präsident, Generaldirektor und Hauptbesitzer des Trust zur Verwertung von Erfindungen der Art, lag im 38. Stock des Trustgebäudes in seinem Privatzimmer vor dem Schreiber.

Die Erfindung. — Von Alfred Blatt. — John Higgs, der Präsident, Generaldirektor und Hauptbesitzer des Trust zur Verwertung von Erfindungen der Art, lag im 38. Stock des Trustgebäudes in seinem Privatzimmer vor dem Schreiber.

Die Erfindung. — Von Alfred Blatt. — John Higgs, der Präsident, Generaldirektor und Hauptbesitzer des Trust zur Verwertung von Erfindungen der Art, lag im 38. Stock des Trustgebäudes in seinem Privatzimmer vor dem Schreiber.

Die Erfindung. — Von Alfred Blatt. — John Higgs, der Präsident, Generaldirektor und Hauptbesitzer des Trust zur Verwertung von Erfindungen der Art, lag im 38. Stock des Trustgebäudes in seinem Privatzimmer vor dem Schreiber.

Die Erfindung. — Von Alfred Blatt. — John Higgs, der Präsident, Generaldirektor und Hauptbesitzer des Trust zur Verwertung von Erfindungen der Art, lag im 38. Stock des Trustgebäudes in seinem Privatzimmer vor dem Schreiber.

Die Erfindung. — Von Alfred Blatt. — John Higgs, der Präsident, Generaldirektor und Hauptbesitzer des Trust zur Verwertung von Erfindungen der Art, lag im 38. Stock des Trustgebäudes in seinem Privatzimmer vor dem Schreiber.

Die Erfindung. — Von Alfred Blatt. — John Higgs, der Präsident, Generaldirektor und Hauptbesitzer des Trust zur Verwertung von Erfindungen der Art, lag im 38. Stock des Trustgebäudes in seinem Privatzimmer vor dem Schreiber.

Die Erfindung. — Von Alfred Blatt. — John Higgs, der Präsident, Generaldirektor und Hauptbesitzer des Trust zur Verwertung von Erfindungen der Art, lag im 38. Stock des Trustgebäudes in seinem Privatzimmer vor dem Schreiber.

Die Erfindung. — Von Alfred Blatt. — John Higgs, der Präsident, Generaldirektor und Hauptbesitzer des Trust zur Verwertung von Erfindungen der Art, lag im 38. Stock des Trustgebäudes in seinem Privatzimmer vor dem Schreiber.

Die Erfindung. — Von Alfred Blatt. — John Higgs, der Präsident, Generaldirektor und Hauptbesitzer des Trust zur Verwertung von Erfindungen der Art, lag im 38. Stock des Trustgebäudes in seinem Privatzimmer vor dem Schreiber.

Die Erfindung. — Von Alfred Blatt. — John Higgs, der Präsident, Generaldirektor und Hauptbesitzer des Trust zur Verwertung von Erfindungen der Art, lag im 38. Stock des Trustgebäudes in seinem Privatzimmer vor dem Schreiber.

Freisgauer Nachrichten

Veröffentlichungsblatt der Stadt Emmendingen.
Verbreitet in den Amtsbezirken Emmendingen (Reuzingen), Breisach, Ettenheim,
Waldkirch und am Kaiserstuhl.

Emmendingen, Dienstag, 10. Oktober 1922. 57. Jahrgang.

Der Kampf um die Meerengen.

London, 9. Okt. Die Türkei haben die neutralen Zonen von Smyrna verlegt. Eine Division hat die Serenidit-Linie überschritten und Patros besetzt, während die Kavallerie bis Smyrna an der Küste des Schwarzen Meeres vorgedrungen ist. Diese Truppenbewegungen sind ein Bruch des Versprechens zur Verhinderung von Zwischenfällen. Die französischen und italienischen Generale haben Smyrna ein Schreiben des Generals Farington überreicht, in dem auf den ernsten Charakter des Bruchs des Versprechens hin verwiesen wird und erklärt wird, daß die Verantwortung für die Verletzung der neutralen Zonen auf Seiten der Türken liege. Es wird ferner darin gesagt, daß die britischen Truppen die größte Anzahl an den Tag gelegt hätten. Die Mächte hätten übrigens jetzt zugestimmt, die Verletzung der neutralen Zonen durch die türkische Armee durch die türkische Armee zu gestatten, vorausgesetzt, daß sich die Türken in die neutralen Zonen zurückziehen. Infolgedessen ersuchte Farington Smyrna, die türkischen Streitkräfte zurückzuführen, da sonst die Folgen auf die Nationalitäten fallen würden.

Der Kampf um die Meerengen.

London, 9. Okt. Die Türkei haben die neutralen Zonen von Smyrna verlegt. Eine Division hat die Serenidit-Linie überschritten und Patros besetzt, während die Kavallerie bis Smyrna an der Küste des Schwarzen Meeres vorgedrungen ist. Diese Truppenbewegungen sind ein Bruch des Versprechens zur Verhinderung von Zwischenfällen. Die französischen und italienischen Generale haben Smyrna ein Schreiben des Generals Farington überreicht, in dem auf den ernsten Charakter des Bruchs des Versprechens hin verwiesen wird und erklärt wird, daß die Verantwortung für die Verletzung der neutralen Zonen auf Seiten der Türken liege. Es wird ferner darin gesagt, daß die britischen Truppen die größte Anzahl an den Tag gelegt hätten. Die Mächte hätten übrigens jetzt zugestimmt, die Verletzung der neutralen Zonen durch die türkische Armee durch die türkische Armee zu gestatten, vorausgesetzt, daß sich die Türken in die neutralen Zonen zurückziehen. Infolgedessen ersuchte Farington Smyrna, die türkischen Streitkräfte zurückzuführen, da sonst die Folgen auf die Nationalitäten fallen würden.

Zur Reichspräsidentenwahl.

Berlin, 9. Okt. Wie das Tagblatt hört, haben in Konstantinopel die Regierungsparteien mit Dr. Wolff über die Bildung eines überparteilichen Ausschusses für eine Kandidatur über Wert zum Reichspräsidenten Rücksprache genommen. Man ist dem Blatt zufolge zu einem Einvernehmen gekommen und hat darauf mit der Deutschen Volkspartei Zustimmung gegeben.

Der Rathenau-Mordprozess.

Wien, 9. Okt. Während in den ersten Tagen des Prozesses im Strafgericht vor dem Reichsgericht nichts darauf hinwies, daß sich ein Prozess von ungeheurer Tragweite hinter den Mauern des Reichsgerichts abspielte, hat heute vor dem Reichsgericht eine große Menschenmenge an. Die Kontrolle war heute äußerst streng. Nur Personen, die sich durch Lichtbild ausweisen konnten, wurden zugelassen. Außerdem ist die Anzahl der Zuschauer auf ein Drittel verringert worden.

Ein Frühlingstraum.

Ein Frühlingstraum aus dem Leben von Fr. Lehne.
(Nachdruck verboten.)
Wenn alle Samen auch ein Herz durchdringen,
Wenn mein heißes Blut zu Grunde nieder,
Doch glaukt es leichter hier: ton sehr und wieder,
Es sind die Toten und nicht ganz verloren.

Ein Frühlingstraum.

Ein Frühlingstraum aus dem Leben von Fr. Lehne.
(Nachdruck verboten.)
Wenn alle Samen auch ein Herz durchdringen,
Wenn mein heißes Blut zu Grunde nieder,
Doch glaukt es leichter hier: ton sehr und wieder,
Es sind die Toten und nicht ganz verloren.

Sonstige Meldungen.

Berlin, 9. Okt. Der Reichsanzwiler veröffentlicht eine Verordnung zur Ausführung des Gesetzes über Maßnahmen gegen die wirtschaftliche Notlage der Presse v. 21. Juli 1922.

Sonstige Meldungen.

Berlin, 9. Okt. Der Reichsanzwiler veröffentlicht eine Verordnung zur Ausführung des Gesetzes über Maßnahmen gegen die wirtschaftliche Notlage der Presse v. 21. Juli 1922.

Handel und Verkehr.

Am gestrigen Freitag, den 6. Oktober, war die Tendenz am Getreidemarkt weiter fest. Die Verkäufer waren äußerst zurückhaltend, da das Angebot aus erster Hand minimal ist. Es wurden immerhin einige Umsätze erzielt.

Stadtheater Freiburg.

Montag, 9. Okt., abends 7.30 Uhr. Ende 9.30 Uhr: Ueber unsere Kraft. Schauspiel in 2 Teilen. Erster Teil in 2 Aufzügen von Björnsterne Björnson.
Dienstag, 10. Okt., abends 7.30 Uhr. Ende gegen 10 Uhr: Ein idealer Gatte. Schauspiel in 4 Akten von Oscar Wilde.
Mittwoch, 11. Okt., abends 6.30 Uhr. Ende 10 Uhr: Hans Heiling, romantische Oper in 3 Akten von Heinrich Marschner.
Donnerstag, 12. Okt., abends 7.30 Uhr. Ende 9.45 Uhr: Der feilsche Lebemann. Schauspiel in 3 Akten von Franz Arnold und Ernst Bach.
Freitag, 13. Okt., abends 7.30 Uhr. Ende 9.30 Uhr: Salome. Drama in einem Aufzuge nach Oscar Wilde's gleichnamiger Dichtung in deutscher Uebersetzung von Hedwig Lachmann. Musik von Richard Strauss.
Samstag, 14. Okt., abends 7.30 Uhr. Ende gegen 10 Uhr: Hoffmanns Erzählungen. Oper in 3 Akten (5 Bildern) unter Benützung von C. T. Hoffmanns Novellen von Jules Barbier.
Sonntag, 15. Okt., nachmittags 3 Uhr. Ende 5 Uhr: Schwarzwaldmüchel. Operette in drei Akten von Franz Lehar.
Sonntag, 16. Okt., abends 7.30 Uhr. Ende 9.30 Uhr: Salome.

Dr. A. Oetker's Bielefeld.

Milcheiweiß-Pulver

zu verwenden. Dies ist natürliches, aus der Milch gewonnenes Eiweiß, ist nahrhaft und leicht bekömmlich, und eignet sich vorzüglich zur Bereitung von Pfannkuchen, Klößen, Kuchen, Torten u. a. w.

Man verlange umsonst das Rezeptbuch „C.“ in den Geschäften. Wenn vergiffen, schreibe man eine Postkarte an:

Dr. A. Oetker, Bielefeld.

Verloren!

Ein noch sehr neuer gelber **Loden-Mantel** wurde aus Versehen vor einigen Tagen in einem Geschäft verlegt.

Emmendingen, Marktstr. 14 abzugeben.

Knecht

gehört der Handwerkslehre, versteht Eintritt sofort.

Gasthaus zur Sonne, Emmendingen.

Mädchen

16-18 Jahre, in kleinen Haushalten, bei guter Verpflegung u. Lohn für sofort gesucht.

Hilfen, Emmendingen, Marktstr. 16.

Zimmer

groß und schön möbliert, centr. mit Verpflegung auf 1. Nov. zu vermieten. Mo. lang 2. Bsch. 6. W. Zu kaufen auch eine gebrauchte gut erhaltene.

Waschmaschine

Angebote mit Preis zu richten unter Nr. 4465 an die Bsch. 6. W. Emmendingen.

Saß

ist preiswert zu verkaufen. Haus 203, Reuzingen. Eine Partie neue.

Weinfässer

700-1200 Liter haltend, angekommen. Emmendingen, Bahnhofstr. 20.

Wirtschaftliche Wochenübersicht.

Wie immer nach Tagen besonders stürmischer Wochen zeigte der Getreidemarkt gegenwärtig eine gewisse Neigung zur Konsolidierung. Wohl liegen bei den Banken noch beträchtliche Reserven vor, die Spekulation hielt es jedoch für geraten, bei dem jetzigen hohen Kurse zu revidieren und abzubauen. Man traut der Getreidemarkt nicht normalen Ertragsverhältnissen entgegen, in normalen Zeiten die Monate Oktober bis Dezember eine ständig wachsende Anabnahme des Weltmarktes. Es behielten hier gewisse Zusammenhänge mit dem Saison- und Weihnachtsgeschäft, mit der Veräufelung der Ernte und den sehr kafferen Umsätzen an den Getreidemarkten. Alle diese Faktoren fallen jetzt besonders schwer ins Gewicht.

Umtliche Bekanntmachungen.

In das Handelsregister A Band 1 O.-3. 202 S. 409 Firma Ludwig Eger in Emmendingen wurde eingetragen: Das Geschäft ist seit dem 1. Oktober 1922 auf Kaufmann Felix Wederacke in Emmendingen übergegangen, ausgenommen die im Betriebe des Geschäftes bestehenden Verbindlichkeiten und Forderungen und wird unter der Firma Ludwig Eger nach Felix Wederacke die Emmendingen weitergeführt. Emmendingen, den 7. Oktober 1922. Wb. Amisgeiger.

Statt Karten

Elsa Ulrich
Fritz Benz

Verlobte

Basel Emmendingen
Oktober 1922

Lästige Haare

Damenbärte entfernen, schwarzes Pulver „Odm“ zu haben bei Hugo Kromer, Urog., Emmendingen.

Entlaufen!

Ein Montag ist ein **Wolfschub** entlaufen. Größe 55 cm. Wolfschub. Vor Ankauf wird genaue Beschreibung gegen hohe Belohnung bei 4432 S. Hansmann, Säcker, Rottman.

Dfen

ist preiswert zu verkaufen. Neufstraße Nr. 18 Emmendingen.

Wirtschaftliche Wochenübersicht.

Wie immer nach Tagen besonders stürmischer Wochen zeigte der Getreidemarkt gegenwärtig eine gewisse Neigung zur Konsolidierung. Wohl liegen bei den Banken noch beträchtliche Reserven vor, die Spekulation hielt es jedoch für geraten, bei dem jetzigen hohen Kurse zu revidieren und abzubauen. Man traut der Getreidemarkt nicht normalen Ertragsverhältnissen entgegen, in normalen Zeiten die Monate Oktober bis Dezember eine ständig wachsende Anabnahme des Weltmarktes. Es behielten hier gewisse Zusammenhänge mit dem Saison- und Weihnachtsgeschäft, mit der Veräufelung der Ernte und den sehr kafferen Umsätzen an den Getreidemarkten. Alle diese Faktoren fallen jetzt besonders schwer ins Gewicht.

Umtliche Bekanntmachungen.

In das Handelsregister A Band 1 O.-3. 202 S. 409 Firma Ludwig Eger in Emmendingen wurde eingetragen: Das Geschäft ist seit dem 1. Oktober 1922 auf Kaufmann Felix Wederacke in Emmendingen übergegangen, ausgenommen die im Betriebe des Geschäftes bestehenden Verbindlichkeiten und Forderungen und wird unter der Firma Ludwig Eger nach Felix Wederacke die Emmendingen weitergeführt. Emmendingen, den 7. Oktober 1922. Wb. Amisgeiger.

Emil Bayer, Freiburg

Bertholdstraße 37, beim Theater

Siemens Salske S-Apparate

(unauffällige predelvolle Sprachwiedererger, für Theater und Konzert unentbehrlich),
Sanax - Vibrations - Apparate,
Kritische der Siemens Halske

Wohlmut-Apparate

(Wohlmutter, Neufüllungen, Stahlgarten, Messer, Scheren, Kallermesser, Klängen, Kallermesser).

Beschreibung vom

Amtsbezirk Emmendingen

Für Schule und Haus

Sechste verbesserte u. vermehrte Auflage

besorgt von
Johann Michael Manger
Oberlehrer a. D.

Preis Mk. 10.—

Druck- u. Verlags-Gesellsch. vorm. Döller, Emmendingen.
Vorrätig in allen Buch- und Papierhandlungen.

Wirtschaftliche Wochenübersicht.

Wie immer nach Tagen besonders stürmischer Wochen zeigte der Getreidemarkt gegenwärtig eine gewisse Neigung zur Konsolidierung. Wohl liegen bei den Banken noch beträchtliche Reserven vor, die Spekulation hielt es jedoch für geraten, bei dem jetzigen hohen Kurse zu revidieren und abzubauen. Man traut der Getreidemarkt nicht normalen Ertragsverhältnissen entgegen, in normalen Zeiten die Monate Oktober bis Dezember eine ständig wachsende Anabnahme des Weltmarktes. Es behielten hier gewisse Zusammenhänge mit dem Saison- und Weihnachtsgeschäft, mit der Veräufelung der Ernte und den sehr kafferen Umsätzen an den Getreidemarkten. Alle diese Faktoren fallen jetzt besonders schwer ins Gewicht.

Umtliche Bekanntmachungen.

In das Handelsregister A Band 1 O.-3. 202 S. 409 Firma Ludwig Eger in Emmendingen wurde eingetragen: Das Geschäft ist seit dem 1. Oktober 1922 auf Kaufmann Felix Wederacke in Emmendingen übergegangen, ausgenommen die im Betriebe des Geschäftes bestehenden Verbindlichkeiten und Forderungen und wird unter der Firma Ludwig Eger nach Felix Wederacke die Emmendingen weitergeführt. Emmendingen, den 7. Oktober 1922. Wb. Amisgeiger.

Leuser & Brocatti G. m. b. H.

Altingstrasse 22, Freiburg i. B. Fernruf 4403.

Elektr. Kraft, Licht- u. Wasserkraft-Anlagen.

Turbinen, Beratung durch Fachgenossen, Elektr. Maschinen und Installationsmaterial, Transmissionen, Elektromotoren, Beleuchtungsanlagen, Lampenschirme eigener Fabrikation.

Wohnungs-Einrichtungen

Einzelmöbel, Polsterwaren kaufen Sie bei R. Juckeland, Freiburg i. Br. Herrenstrasse 49. Anerkannt beste Bezugsquelle.

Tabletten

hüten Erfrischung für Sänger, Raucher, Redner

Husten, Heiserkeit, Katarrhe

Zu haben in Apotheken und Drogerien. Achtung auf die Schutzmarke!

Eduard Palm, Freiburg i. Brsg.

Wohnungs-Einrichtungen

Einzelmöbel, Polsterwaren kaufen Sie bei R. Juckeland, Freiburg i. Br. Herrenstrasse 49. Anerkannt beste Bezugsquelle.

Tabletten

hüten Erfrischung für Sänger, Raucher, Redner

Husten, Heiserkeit, Katarrhe

Zu haben in Apotheken und Drogerien. Achtung auf die Schutzmarke!

Eduard Palm, Freiburg i. Brsg.

Wirtschaftliche Wochenübersicht.

Wie immer nach Tagen besonders stürmischer Wochen zeigte der Getreidemarkt gegenwärtig eine gewisse Neigung zur Konsolidierung. Wohl liegen bei den Banken noch beträchtliche Reserven vor, die Spekulation hielt es jedoch für geraten, bei dem jetzigen hohen Kurse zu revidieren und abzubauen. Man traut der Getreidemarkt nicht normalen Ertragsverhältnissen entgegen, in normalen Zeiten die Monate Oktober bis Dezember eine ständig wachsende Anabnahme des Weltmarktes. Es behielten hier gewisse Zusammenhänge mit dem Saison- und Weihnachtsgeschäft, mit der Veräufelung der Ernte und den sehr kafferen Umsätzen an den Getreidemarkten. Alle diese Faktoren fallen jetzt besonders schwer ins Gewicht.

Wirtschaftliche Wochenübersicht.

Wie immer nach Tagen besonders stürmischer Wochen zeigte der Getreidemarkt gegenwärtig eine gewisse Neigung zur Konsolidierung. Wohl liegen bei den Banken noch beträchtliche Reserven vor, die Spekulation hielt es jedoch für geraten, bei dem jetzigen hohen Kurse zu revidieren und abzubauen. Man traut der Getreidemarkt nicht normalen Ertragsverhältnissen entgegen, in normalen Zeiten die Monate Oktober bis Dezember eine ständig wachsende Anabnahme des Weltmarktes. Es behielten hier gewisse Zusammenhänge mit dem Saison- und Weihnachtsgeschäft, mit der Veräufelung der Ernte und den sehr kafferen Umsätzen an den Getreidemarkten. Alle diese Faktoren fallen jetzt besonders schwer ins Gewicht.

Wirtschaftliche Wochenübersicht.

Wie immer nach Tagen besonders stürmischer Wochen zeigte der Getreidemarkt gegenwärtig eine gewisse Neigung zur Konsolidierung. Wohl liegen bei den Banken noch beträchtliche Reserven vor, die Spekulation hielt es jedoch für geraten, bei dem jetzigen hohen Kurse zu revidieren und abzubauen. Man traut der Getreidemarkt nicht normalen Ertragsverhältnissen entgegen, in normalen Zeiten die Monate Oktober bis Dezember eine ständig wachsende Anabnahme des Weltmarktes. Es behielten hier gewisse Zusammenhänge mit dem Saison- und Weihnachtsgeschäft, mit der Veräufelung der Ernte und den sehr kafferen Umsätzen an den Getreidemarkten. Alle diese Faktoren fallen jetzt besonders schwer ins Gewicht.

Wirtschaftliche Wochenübersicht.

Wie immer nach Tagen besonders stürmischer Wochen zeigte der Getreidemarkt gegenwärtig eine gewisse Neigung zur Konsolidierung. Wohl liegen bei den Banken noch beträchtliche Reserven vor, die Spekulation hielt es jedoch für geraten, bei dem jetzigen hohen Kurse zu revidieren und abzubauen. Man traut der Getreidemarkt nicht normalen Ertragsverhältnissen entgegen, in normalen Zeiten die Monate Oktober bis Dezember eine ständig wachsende Anabnahme des Weltmarktes. Es behielten hier gewisse Zusammenhänge mit dem Saison- und Weihnachtsgeschäft, mit der Veräufelung der Ernte und den sehr kafferen Umsätzen an den Getreidemarkten. Alle diese Faktoren fallen jetzt besonders schwer ins Gewicht.